

Sandspieltherapie

Grundlagen

PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Die Sandspieltherapie geht auf die Therapeutin Dora M. Kalff zurück.

Sandspieltherapie ist eine fundierte Methode zur psychosozialen Diagnostik und nonverbalen Psychotherapie für Menschen aller Altersstufen.

Sie ist weltweit verbreitet, wurde ursprünglich als Therapieform für Kinder entwickelt und wird heute ebenfalls in der therapeutischen Arbeit mit Erwachsenen eingesetzt. Ergänzend sind Spiel und symbolische Formen des Gestaltens notwendig, wobei andere psychotherapeutische Techniken eingebunden werden können.

Voraussetzung für die Sandspieltherapie ist der freie und geschützte Raum, den die therapeutische Situation und die therapeutische Beziehung bietet.

Der Sand wird in einem speziell angefertigten Tisch-Sandkasten angeboten, dessen Maße (72 x 57 x 7 oder 9 cm) sich nach der Größe des menschlichen Blickfeldes richten. Die Innenseite ist vorteilhafterweise in an Wasser erinnernden blauem Farbton gehalten, um Flüsse, Meere und Seen darstellen zu können. Gestaltet wird mit Sand (möglichst zusätzlich mit Wasser); ergänzend zur Auswahl stehen Figuren, wie Menschen, Tiere, Pflanzen, Gebäude, Fahrzeuge und Naturmaterialien, wie Steine, Muscheln, getrocknete Pflanzenteile.

Das Sandspiel führt in tiefere seelische Schichten, die für das Bewusstsein oder die Sprache schwer zugänglich sind oder sonst keinen angemessenen Ausdruck finden können. Einsatz findet es zur Förderung von Patienten, beispielsweise mit Selbstwertproblemen, Entwicklungsstörungen, Lern- und Konzentrationsschwächen, psychosomatischen Störungen.

Im Seminar wird die Herstellung eines Sandkastens, mit der Bereitstellung diverser Materialien, Bezugsquellen und Fachliteratur vorgestellt; im 2. Teil die Nutzung der Sandspieltherapie sowie die Durchführung einzelner Settings (praktische Arbeiten).

Das Seminar richtet sich an Kinder-, Jugend- und Familientherapeuten/innen, Erzieher/innen, Lehrer/innen, Psychologische Berater/innen, Heilpraktiker/innen und Heilpraktiker/innen für Psychotherapie.

Dozent/in Sascha Göttner: Jg. 1972; nach der Ausbildung zum Industriekaufmann mit anschließender Berufserfahrung sowie BWL- und soziales Managementstudium, absolvierte Herr Göttner eine Ausbildung zum systemischen Kinder-, Jugend- & Familienberater. Eigene Praxistätigkeit seit 2017 als Systemischer Berater. Parallel leitet er eine offene Ganztagschule in Köln.

Termine:

Sa. 14.03.2026

So. 15.03.2026

jew. 10:00-18:00 Uhr

Preis:

310,- Euro *

**Paracelsus
Gesundheitsakademie
Birlenbacher Hütte 4
57078 Siegen
Tel. 0271 - 771 11 01**

Seminarnummer:

SSH59140326

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

